Good Governance verdient Lob: Preisverleihung der Expertenkommission D-PCGM für reflektierte Governance-Praxis und Good Governance Standards mit Bewerbungsmöglichkeit

Die Expertenkommission Deutscher Public Corporate Governance-Musterkodex verleiht den "Preis für reflektierte Governance-Praxis", gestiftet von PwC, sowie den "Preis für Good Governance Standards". Die Preise werden am 05.09.2024 auf dem 6. ZU|kunftssalon Public Corporate Governance: Integrierte Gestaltung mit Verwaltungen und öffentlichen Unternehmen und Smart Government verliehen.

Mit dem "Preis für reflektierte Governance-Praxis" werden Entsprechenserklärungen mit beispielgebenden Ansätzen für Abweichungsbegründungen zu den Public Corporate Governance Kodizes (PCGKs) vor Ort und/oder zur Struktur/Gestaltung ausgezeichnet. Für die Einreichung ist es nicht erforderlich, eine vollständig vorbildliche Entsprechenserklärung vorzuweisen. Ausdrücklich auszeichnungsfähig sind auch einzelne positive Ansätze.



Preisträger:innen 2023 (Foto: Niklas Golitschek)

Mit dem "Preis für Good Governance Standards" werden PCGKs ausgezeichnet, die für den jeweiligen Kontext der Gebietskörperschaft innovative und/oder für andere Gebietskörperschaften beispielgebende Regelungen enthalten. Auch hier ist es nicht erforderlich, einen vollständig vorbildlichen PCGK vorzuweisen. Ausdrücklich auszeichnungsfähig sind einzelne positive Ansätze. Im Rahmen der Auszeichnung wird auch gewürdigt und berücksichtigt, dass Kleinstädte andere Rahmenbedingungen als Großstädte haben und auch erfolgreiche Evaluation können ausgezeichnet werden.

Gebietskörperschaften, öffentliche Unternehmen und alle mit der Public Corporate Governance befassten Akteur:innen sind bis zum 15. März 2024 eingeladen, Entsprechenserklärungen und PCGKs bei der Expertenkommission D-PCGM per E-Mail an kontakt@pcg-musterkodex.de einzureichen. Auch spätere Bewerbungen/Nominierungen werden in begründeten Fällen berücksichtigt.

Mit den Preisen möchte die Expertenkommission positiven Ansätzen zu bundesweiter Sichtbarkeit verhelfen und weiteren Gebietskörperschaften und Akteur:innen wichtige Anknüpfungspunkte für die eigenen Reformentwicklungen aufzuzeigen. Es soll nicht nur in gebotener Form Kritik und Druck ausgeübt werden, sondern in berechtigen Fällen explizit auch gelobt und Positivbeispiele gewürdigt werden. Somit soll der Preise weiter dazu beitragen, Good Governance und "verantwortungsvolle Organisationsführung" bei öffentlicher Verwaltung und öffentlichen Unternehmen zu einem positiven Gestaltungsthema für unseren Staat zu machen.